

Der biblische Plan der Erlösung durch JESUS Christus

Bist du bereit zu zuhören?

Wie sieht dieser Plan aus?

Der Plan ist ganz einfach, zuerst stellen wir fest:

Die Sünde des Menschen trennt uns von GOTT, trotzdem wünscht GOTT sich dennoch Gemeinschaft mit uns. Deswegen kam JESUS Christus in unsere Welt, musste sterben am Kreuz und am dritten Tag auferstehen.

Lk 19,10 denn des Menschen Sohn (JESUS Christus) ist gekommen, zu suchen und zu retten, was verloren ist.

Alle Menschen sind Sünder, dass sich selbst einzugestehen ist vermutlich der schwierigste Teil. Da man ja der Meinung ist: so schlecht bin ich nicht, tue immer wieder was Gutes, bin freundlich, bemühe mich in der Arbeit, versuche mit meinem Nachbarn auszukommen, Spende immer wieder was, meine Umgebung sieht mich auch als tollen Typen usw.. **Wieso sollte ich nicht in den Himmel kommen?**

Die Frage die sich aufträngt ist, reicht das?

Röm 3,10 wie geschrieben steht: «Es ist keiner gerecht, auch nicht einer;
Röm 3,11 es ist keiner verständig, keiner fragt nach Gott;
Röm 3,12 alle sind abgewichen, sie taugen alle zusammen nichts; es ist keiner, der Gutes tut, auch nicht einer!
Röm 3,13 Ihre Kehle ist ein offenes Grab, mit ihren Zungen trügen sie; Otterngift ist unter ihren Lippen;
Röm 3,14 ihr Mund ist voll Fluchens und Bitterkeit,
Röm 3,15 ihre Füße sind eilig, um Blut zu vergießen;
Röm 3,16 Verwüstung und Jammer bezeichnen ihre Bahn,
Röm 3,17 und den Weg des Friedens kennen sie nicht.
Röm 3,18 Es ist keine Gottesfurcht vor ihren Augen.»

Deswegen sind wir getrennt von GOTT, die Folgen sind furchtbar im Falle einer falschen Entscheidung

Röm 6,23 Denn der Lohn der Sünde ist der Tod (geistlich, ewig getrennt von GOTT, Hölle), die Gnadengabe Gottes aber ewiges Leben in Christus Jesus, unserem Herrn.
Röm 5,12 Darum, gleichwie durch einen Menschen die Sünde in die Welt gekommen ist und durch die Sünde **der Tod**, und so **der Tod** zu allen Menschen hindurchgedrungen ist, weil sie alle gesündigt haben -
Joh 5,27 Und er hat ihm Macht gegeben, **Gericht** zu halten, weil er des Menschen Sohn ist.

Jemand muss die, meine Schuld (Sünden) bei GOTT bezahlen

Als ich mich persönlich als Sünder erkennen konnte, war ich einfach nur dankbar. Die Vorstellung, dass GOTT einen Plan hatte mich wieder mit Ihm in Verbindung zu bringen, machte mich glücklich. Jesus, der Sohn GOTTES, der einzige Mensch, der jemals fehlerlos gelebt hatte, ist für die Vergehen der Menschen (auch meine) gestorben und auferstanden. Das wunderbare ist, dass wir das nur zu glauben brauchen, unsere Schuld zu bereuen und seine Vergebung anzunehmen.

Dann werden bzw. sind wir mit GOTT versöhnt!

JESUS hat an meiner Stelle die Sünden gesühnt, die Schulden sozusagen bezahlt

- Joh 19,30 Als nun Jesus den Essig genommen hatte, sprach er: Es ist vollbracht! Und er neigte das Haupt und übergab den Geist (er starb).
- Lk 24,5 Da sie (Jünger) nun erschrecken und das Angesicht zur Erde neigten, sprachen diese (Engel) zu ihnen: Was sucht ihr den **Lebenden** bei den Toten?
- Lk 24,6 Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden! Denket daran, wie er zu euch redete, als er noch in Galiläa war
- Lk 24,7 und sagte: Des Menschen Sohn (JESUS Christus) muss in die Hände sündiger Menschen überantwortet und gekreuzigt werden und am dritten Tage auferstehen.
- Lk 24,8 Da erinnerten sie sich seiner Worte,

Joh 5,24 Wahrlich, wahrlich, ich sage euch, wer mein Wort hört und dem glaubt, der mich gesandt hat, der hat ewiges Leben und kommt nicht ins Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen (hat das ewige Leben jetzt erreicht).

Solltest du dich jetzt entscheiden wollen für JESUS Christus, so findest du anbei ein Gebet als Vorschlag wie du dein Leben GOTT anvertrauen kannst, es muss so nicht sein, finde deine eigenen Worte, es soll eine Hilfe sein.

Gebet aus dem Buch: Fünf Minuten nach dem Tod von Erwin W. Lutzer:

Ewiger Gott,

Ich weiß, dass ich ein Sünder bin und dass ich nichts tun kann, um mich selbst zu erlösen. Ich bekenne meine vollkommene Hilflosigkeit, mir selbst eine Sünde zu vergeben oder mir meinen Weg in den Himmel zu verdienen. Heute will ich auf JESUS Christus alleine vertrauen als dem Einen, der meine Sünde trug, als er am Kreuz starb. Ich glaube, dass er alles Nötige getan hat, damit ich in deiner heiligen Gegenwart bestehen kann.

Ich danke dir, dass JESUS Christus als Garantie für meine eigene Auferstehung von den Toten auferweckt wurde. So gut ich kann, setze ich mein Vertrauen jetzt auf ihn. Ich bin dankbar, dass er versprochen hat, mich trotz meiner vielen Sünden und meines häufigen Versagens anzunehmen. Vater, ich nehme dich bei deinem Wort. Ich danke dir, dass ich nun dem Tod vertrauensvoll entgegensetzen kann, weil du jetzt mein Retter bist. Danke für die Verheißung, dass du mit mir durch das tiefe Tal gehen willst.

Danke, dass du dieses Gebet gehört hast. Im Namen JESU, Amen.